

Einander achten
Für einander da sein
Voneinander lernen
Miteinander Schulleben gestalten



Elterninformation März und April 2019

Liebe Eltern,

wir hatten in den vergangenen Wochen eine schwierige Phase hinsichtlich unserer Personalversorgung zu verzeichnen. In der Regel übernehmen unsere Pädagogischen Mitarbeiter(innen) (PM) den Unterricht, wenn Lehrkräfte nicht in der Schule sein können. Diese sind üblicherweise keine ausgebildeten Lehrkräfte sondern bringen einen anderen pädagogischen Hintergrund mit, haben z.B. eine Zusatzqualifikation als PM absolviert. Sie erteilen dann den von der fehlenden Lehrkraft vorbereiteten Unterricht. Einige unserer Lehrkräfte waren und sind teilweise langzeiterkrankt. Fehlt eine Lehrkraft für längere Zeit, muss ich als Schulleiterin bei der Behörde einen Antrag für eine Vertretungslehrkraft (ausgebildete Lehrkraft) stellen. Findet sich niemand, der die befristete Stelle übernehmen kann, so muss die Schule nach Notlösungen suchen, den Unterricht weiterlaufen zu lassen, um die Verlässlichkeit zu wahren. Es kann sein, dass sich keine andere Möglichkeit bietet, als eine PM als Lehrkraft einzusetzen und ihr eine Unterstützung durch die Lehrkräfte in den Parallelklassen zu geben. Die zurarbeitenden Lehrkräfte bereiten dann den Unterricht gemeinsam mit der PM vor. Die PM muss ggf. mit dieser Unterstützung (wenn notwendig) auch vorübergehend eine Klassenleitung übernehmen.

Dieses war bei uns in den letzten Wochen an unserer Schule der Fall. Teilweise hat dieses Vorgehen in der betroffenen Elternschaft für erhebliche Unruhe gesorgt, daher für alle Eltern an dieser Stelle obige Erläuterungen zum besseren Verständnis der Vorgehensweise. Glücklicherweise hat sich nun die Lage etwas entspannt. Frau Beyer ist vorzeitig aus der Elternzeit zurückgekehrt und Frau Schlage ist ebenfalls wieder da. Darüber sind wir sehr froh. Ich danke an dieser Stelle allen PMs, die uns in den vergangenen Wochen so toll unterstützt haben. Ebenfalls danke ich allen Kolleginnen, die unsere PMs bei der Ausübung ihrer Tätigkeit zur Seite standen.

Sie können sicher nachvollziehen, dass durch die Mehrfachbelastung der unterstützenden Lehrkräfte und der PMs und durch die zusätzlichen zahlreichen Fehlzeiten anderer Kolleg(inn)en das Kollegium aktuell insgesamt sehr belastet ist. Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, aus Fürsorgepflicht meinem Kollegium gegenüber die Projektwoche und das sich anschließende Schulfest, vorgesehen für den 1.4.19 – 5.4.19, ausfallen zu lassen und sie in das kommende Schuljahr zu verschieben. Sobald wir den Zeitpunkt festgelegt haben, werden wir Sie hierüber unterrichten.

An dieser Stelle möchte ich besonders den Eltern danken, die ihre Mitarbeit während der Projektwoche bereits zugesagt hatten. Ich bin begeistert über das hohe Maß an Unterstützungsangeboten und kann nur hoffen, dass wir im nächsten Schuljahr auf eine ähnliche Beteiligung hoffen können.

Ich bitte Sie für diese Maßnahme um Verständnis und danke Ihnen hierfür.

Herzliche Grüße aus der Stieglitzschule, *Annette Brenken*

P.S.: Wir haben noch eine Bitte an Sie: Sollten Sie nach Rücksprache mit der Klassenlehrkraft Ihres Kindes zu dem Entschluss gelangen, Ihr Kind ein Schuljahr wiederholen zu lassen, so stellen Sie den dafür notwendigen Antrag bis zum 25.03.2019.

Vielen Dank!

<u>Termine im März</u>	<u>Termine im April</u>
Di, 5.3. MINT 4b Di, 12.3. MINT 4c Di, 19.3. MINT 4d 21.3. Mathewettbewerb Känguru, Klassen 3 und 4 Mi, 27.3. Schülerrat (wurde hierher verschoben)	Fr, 5.4. letzter Schultag vor den Ferien, 10.50 Uhr Frühlingssingen, danach Unterricht nach Plan. Mo, 8.4. bis Di, 23.4. Osterferien Mi, 24.4. erster Schultag Mi 24.4., 19.00 Uhr Elternabend für Schulanfänger 2020 Ab Mo 29.4. Schuleingangsuntersuchungen für Schulanfänger 2019